

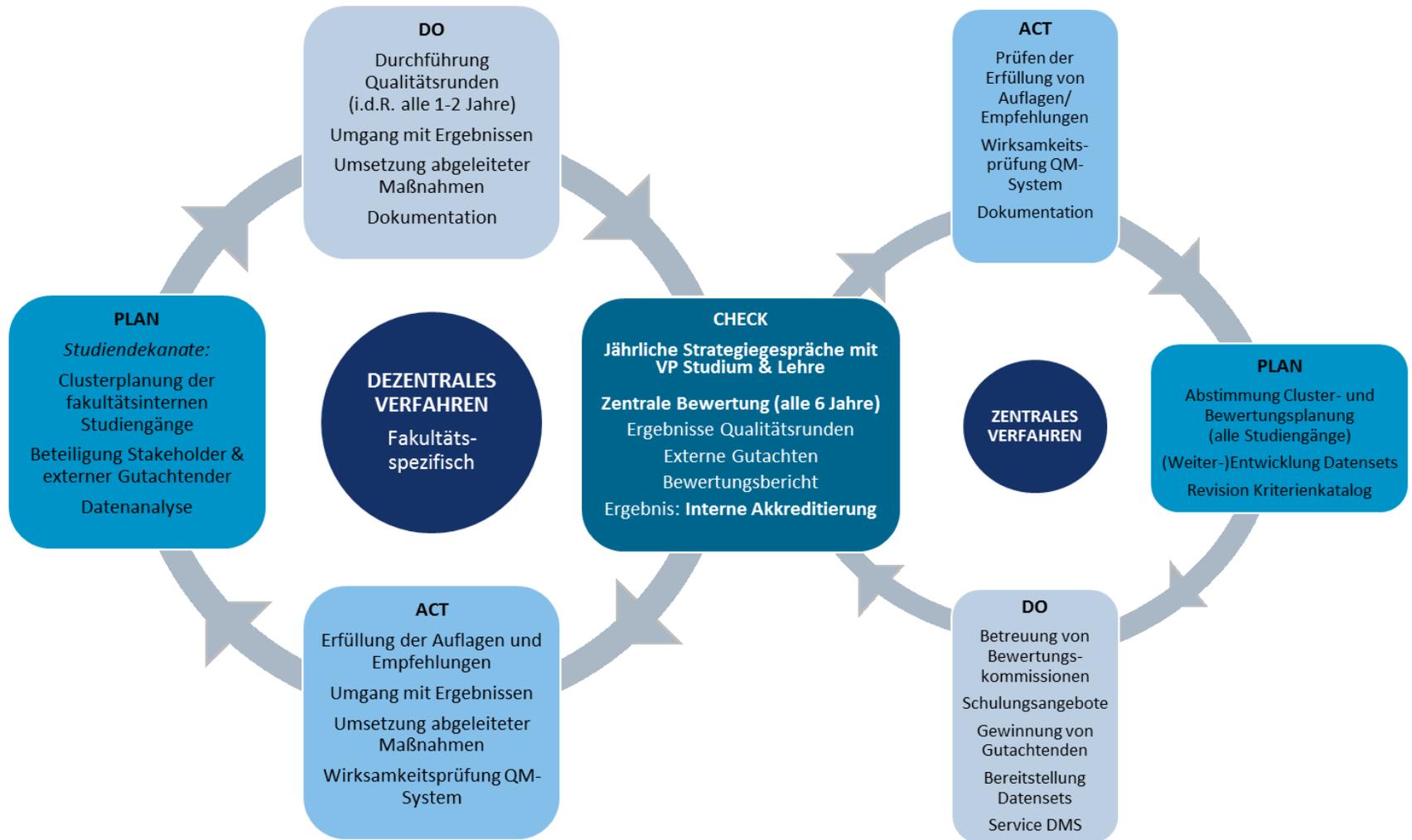


**Fortsetzung der Diskussion im
Qualitätszirkel des M.Sc. -
Studiengangs Psychologie**

9. Mai 2022

Systemakkreditierung:

- Ersatz der Programmakkreditierung durch Etablierung interner Qualitätssicherung
- Kontinuierliche Dokumentation und Überprüfung der Qualitätsstandards



In 2019 behandelte Qualitätskriterien:

1. Didaktisches Konzept
- 2. Studierbarkeit (2019)**
3. Studiengangsbezogene Kooperation
- 4. Ausstattung (2019)**
5. Transparenz und Dokumentation
6. Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit
7. Qualitätssicherung
8. Besondere Studiengänge

Ergebnisse des letzten Qualitätszirkels:

Studiengang	Diskussionspunkt im QZ	vorgeschlagene Maßnahme der AG	Stellungnahme der Stuko am 09.12.2019	Stellungnahme des FR am 18.12.2019	Umsetzung
M.Sc. Psychologie	Kommunikation von Anmeldefristen für ZESS Kurse	Diese Information soll den Informationen für Studienanfänger hinzugefügt werden	Zustimmung	Zustimmung	Info in Erstsemesterheft übernommen
	Quotierung der Modulzulassung für 1. Fachsemester soll überprüft werden	Das derzeitige Modell ist Ergebnis langjähriger Erfahrung und sollte daher beibehalten werden	Zustimmung	Zustimmung	./.
	Vorkurse in Methodenlehre	Es wird zukünftig ein Vorkurs angeboten	Zustimmung	Zustimmung	ja ("Statistik Refresh")
	Verbesserung der Informationen zu Auslandsaufenthalten	Die Informationen sind verfügbar, es soll zukünftig im Blog regelmäßig darauf hingewiesen werden	Zustimmung	Zustimmung	ja: Forum in StudIP + neue Erasmus-HP
	Verbesserung der Anrechnung von Leistungen bei Auslandsaufenthalten	DozentInnen sollen rechtzeitig vor dem Auslandsaufenthalt kontaktiert werden	Zustimmung	Zustimmung	nichtpsych. Module (Brinkmann): ohnehin unproblematisch; psycholog. Module => zu wenig Information, Umfrage bei Studierenden nötig (=> Fachgruppe)
	Optimierung der Raumvergabe	Anfrage an zentrale Raumverwaltung	Zustimmung	Zustimmung	zunächst kein Bedarf (Corona); wird nachgeholt, sobald der Normalbetrieb wieder stattfindet
	Verbesserung der Ausstattung (Linkshänderstühle, Klimatisierung, Bildschirmarbeitsplätze)	neue PCs für den Fachgruppenraum sind beantragt, WLAN-Versorgung soll mit Herrn Zezula besprochen werden	Zustimmung	Zustimmung	PCs: 4 Stück für Fachgruppenraum angeschafft und installiert; WLAN-Versorgung: Mittel für Austausch der Router beantragt (Priorisierung 3./4. Stock); Linkshänderstühle => 25 Stück werden aus SQM-Mitteln für das WiSe 20/21 beantragt

Qualitätskriterien:

- 1. Didaktisches Konzept**
2. Studierbarkeit (2019)
3. Studiengangsbezogene Kooperation
4. Ausstattung (2019)
5. Transparenz und Dokumentation
- 6. Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit**
7. Qualitätssicherung
8. Besondere Studiengänge

1. Didaktisches Konzept

Diskussionspunkte:

1.1 Qualifikationsziele des Studiengangs

1.2 Erreichen der Qualifikationsziele

1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen

1.4 Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen

1.5 Adäquates Prüfungssystem

1.6 Feedbacksystem zu Prüfungen



1.3 Adäquate Zugangsvoraussetzungen

Qualitätsziel: Die Zugangsvoraussetzungen sind adäquat bezogen auf die definierten Qualifikationsziele.

Allgemeine Zugangsvoraussetzungen für den *konsekutiven* Master of Science Psychologie

- Bachelor-Abschluss im Studiengang Psychologie (B.Sc. oder B.A., 180 C, mind. 6 Semester)

oder

- **mind. 150 Credits** in noch nicht abgeschlossenem Bachelor-Studiengang Psychologie (Vorgabe Lehrentwicklung)
- Besondere Eignung/Kenntnisse
- Abschluss in fachlich eng verwandtem Studiengang mögl. => Prüfung der fachlichen Einschlägigkeit!

Zugangsvoraussetzungen „Fachliche Einschlägigkeit“

Prüfung, wenn...

... Bachelor im Ausland erworben wurde

... Vorstudium \neq B.Sc./B.A. Psychologie

Nachweis von Leistungen in...

1. Psychologie:	mind. 90 C
2. Geschichte der Psychologie / Wissenschaftstheorie:	mind. 2 C
3. Statistik:	mind. 10 C
4. Experimentalpsychologisches Praktikum:	mind. 5 C
3. Psychologische Diagnostik:	mind. 8 C
4. Allgemeine Psychologie:	mind. 10 C
5. In Biologischer, Differentieller, Entwicklungs- und Sozialpsychologie:	jew. mind. 5 C
6. In Wirtschafts-, Klinische und Pädagogischer Psychologie:	jew. mind. 6 C

Zugangsvoraussetzungen „Besondere Eignung“

Zulassungspunkte

1. Bachelor-Note	siehe Tabelle	max. 52
2. Leistungen in folgenden Bereichen:		max. 38
■ Quantitative Methoden/Statistik:	mind. 12 C	8
■ Psychologische Diagnostik:	mind. 14 C	8
■ Experimentalpsycholog. Praktikum:	mind. 6 C	8
■ Allg. Psychologie ODER Biol. Psychologie:	mind. 16 C	5
■ Wirtschaftspsychologie ODER Sozialpsychol.:	mind. 16 C	5
■ Allgemeine, Biologische, Differentielle, Entwicklungs-, Pädagogische Sozial-, Wirtschafts- und Klinische Psychologie:	wenn jew. mind. 8 C	4
3. Bei Einladung zum Gespräch:		0 - 10

Zu den Auswahlgesprächen werden (nach 70 % Direktzulassungen) die nächsten 30 % der Bewerbe*innen auf der Rangliste von uns eingeladen. Eine Bewerbung direkt für das Auswahlgespräch ist nicht möglich.

Zugangsvoraussetzungen

Zulassungspunkte für Bachelor-Note

Note	Punkte
1,0	52
1,1 bis 1,0	50
1,2 bis 1,1	48
1,3 bis 1,2	46
1,4 bis 1,3	44
1,5 bis 1,4	42
1,6 bis 1,5	40
1,7 bis 1,6	38
1,8 bis 1,7	36
1,9 bis 1,8	34

Note	Punkte
2,0 bis 1,9	32
2,1 bis 2,0	30
2,2 bis 2,1	28
2,3 bis 2,2	26
2,4 bis 2,3	24
2,5 bis 2,4	22
2,6 bis 2,5	20
2,7 bis 2,6	18
2,8 bis 2,7	16
2,9 bis 2,8	14

Note	Punkte
3,0 bis 2,9	12
3,1 bis 3,0	10
3,2 bis 3,1	8
3,3 bis 3,2	6
3,4 bis 3,3	5
3,5 bis 3,4	4
3,6 bis 3,5	3
3,7 bis 3,6	2
3,8 bis 3,7	1
4,0 bis 3,8	0



1.4 Qualität und Transparenz der Prüfungsanforderungen

Qualitätsziel: Prüfungsanforderungen und -voraussetzungen sind transparent, vollständig, hinreichend detailliert und verständlich beschrieben.

Profilziel: Transparenz der Prüfungsanforderungen wird serviceorientiert und proaktiv umgesetzt.

1.5 Adäquates Prüfungssystem

Qualitätsziel: Die Prüfungsformen variieren innerhalb des Studienverlaufs und berücksichtigen die definierten Qualifikationsziele. Mehrteilige Modulprüfungen sind nur in Ausnahmefällen vorgesehen und im Einzelnen didaktisch begründet.

Profilziel: Prüfungsformen werden im Studienverlauf so ausgewählt, dass sie in besonderer Weise auf selbständiges wissenschaftliches Arbeiten vorbereiten. Studierende können in geeigneten Modulen zwischen unterschiedlichen Prüfungsformen individuell wählen.



1.6 Feedbacksystem zu Prüfungen

Qualitätsziel: Es existiert ein funktionsfähiges Feedbacksystem zu den Prüfungsergebnissen.

6. Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit

Diskussionspunkte:

6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

6.2 Nachteilsausgleich



6.1 Gewährleistung von Chancengleichheit

Qualitätsziel: Die Konzepte der Universität zur Diversität, Geschlechtergerechtigkeit und zur Förderung der Chancengleichheit von Studierenden in besonderen Lebenslagen sind transparent und werden auf der Ebene des Studiengangs umgesetzt.

Profilziel: Für den Studiengang sind besondere Ziele und Maßnahmen zur Förderung einer diversitätssensiblen Lehr- und Lernkultur etabliert.



6.2 Nachteilsausgleich

Qualitätsziel: Vorhandene prüfungsrechtliche Regelungen zum Nachteilsausgleich sind für die betroffenen Studierenden transparent und kommen in angemessener Weise zur Anwendung.



Fortsetzung der Diskussion im
Qualitätszirkel des M.Sc. -
Studiengangs Psychologie

6. Mai 2022

Zusammenfassung